

Ihr Bürgermeister informiert

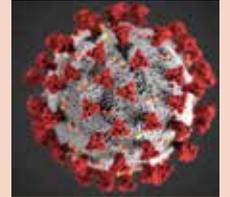


AMTLICHE MITTEILUNG DER GEMEINDE GERSDORF A.D.F.

8212 Gersdorf 78 · Telefon: 03113 / 2410
www.gersdorf.gv.at · eMail: gde@gersdorf.gv.at

Bürgermeistersprechstunden: Freitag von 15.30 bis 18.00 Uhr,
jeden 1. Samstag im Monat von 8.30 bis 10.00 Uhr und nach Vereinbarung

Dringende Covid19 – Sondertestung am Karfreitag in Gersdorf



Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, ich brauche jetzt aufgrund der dramatischen Corona-Virus-Entwicklung in unserer Gemeinde dringend eure Mithilfe!

Wir haben von den 286 Gemeinden der Steiermark derzeit bei den Aktiv-Infizierten den dritthöchsten Wert (auf 1000 Einwohner berechnet) und liegen mit der 7-Tage-Inzidenz der Neuerkrankungen pro 100.000 Einwohner mit fast 1300, meilenweit von den vom Gesundheitsministerium angestrebten Wert von 50 entfernt.

Um eine mögliche Abriegelung des Gemeindegebietes mit Ausfahrtstests zu verhindern, haben die zuständigen Behörden des Landes Steiermark eine Sondertestung der Bevölkerung der Gemeinde Gersdorf an der Feistritz angeordnet.

Diese Sondertestung wird am

**Karfreitag, 2. April 2021
von 14.00 bis 19.00 Uhr
im Rüsthaus der FF Gersdorf**



ausschließlich für die Bevölkerung der Gemeinde Gersdorf a.d.F. durch das Rote Kreuz Steiermark, unterstützt durch Freiwillige Feuerwehr und Gemeinde, durchgeführt.

Sollte sich die Zahl der Infizierten weiter so explosionsartig erhöhen, können weitere härtere Maßnahmen nicht ausgeschlossen werden. Es sind daher alle Bewohnerinnen und Bewohner der Gemeinde dringend aufgerufen, einen Beitrag zur Eindämmung des Virus durch Teilnahme an dieser Sondertestung zu leisten! Dieser Antigentest (Nasen oder Mund/Rachentest) dient nicht nur der eigenen Sicherheit, er kann auch das Leben und die Gesundheit ihrer Familienangehörigen, gerade jetzt zu den Osterfeiertagen, schützen.

Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung: 03113/2410 - Gemeindeamt, 0676/6506303 - Bürgermeister

Wir wissen nicht genau, wie wir in diese schwierige Situation hineingeraten sind, aber wir können nur gemeinsam wieder herauskommen. Zu einer Abriegelung bzw. Verordnung von Ausfahrtstests darf es nicht kommen. Wir brauchen jetzt einen guten Zusammenhalt. Zeigen wir mit unserer Teilnahme an der Testung, dass wir für unsere Gemeinde einstehen und gemeinsam die prekäre Lage wieder entspannen wollen.

Ich zähle auf euch, herzlichst,
Euer Bürgermeister Erich Prem

Ersatzparkplatz für die Firma Egger Glas

Wie die Firmenleitung von **Egger Glas** jetzt bekannt gegeben hat, wird sie aufgrund der guten Auftragslage auch künftig am bisherigen Standort weiterproduzieren und damit zusätzliche Arbeitsplätze in Gersdorf schaffen.

Da nach den Osterfeiertagen bereits mit der **Errichtung des neuen Nahversorgergebäudes** auf dem bisherigen Parkplatzgelände begonnen werden soll, ist es notwendig, rasch einen Ersatzparkplatz für die am alten Standort verbleibenden Beschäftigten zu schaffen. Der Ersatzparkplatz wird im Anschluss an den bestehenden



Lastwagenparkplatz, direkt neben der Landesstraße errichtet. Die Bauarbeiten sind bis auf die Markierung der Stellplätze bereits abgeschlossen.

Ortsgebietserweiterung Gersdorf



Das Interesse am Wirtschaftsstandort Gersdorf wird erfreulicherweise immer größer. Neben den bestehenden Firmen möchten sich aufgrund der optimalen Infrastruktur (Nahwärme, Breitband, Anbindung Landesstraße, Nähe zur Autobahn, Strom, Wasser/Abwasser) ständig weitere neue Betriebe in Gersdorf ansiedeln. Mit dem Bezug der neuen Betriebstätten der Fa. Egger Glas und Grübl – Automatisierungstechnik ist auch das Verkehrsaufkommen im Gewerbegebiet angestiegen. Um die Verkehrssicherheit

im Gewerbegebiet zu gewährleisten, ist es notwendig, Geschwindigkeitsbeschränkungen zu verordnen.

Daher wurde das Ortsgebiet von Gersdorf im Einvernehmen mit der Bezirksverwaltungsbehörde auf das gesamte Gewerbegebiet ausgedehnt. Die Ortstafel bei der Firma TeLo am Trockenanlagenweg wurde zur Gschmaierstraße zwischen der Eishütte und Kreuzung mit dem Schaflerweg verlegt. Auch die Ortstafel beim Bauhof wurde zur Feistrizbrücke versetzt. Dadurch gilt ab sofort das gesamte Mühlenviertel und das ganze Gewerbegebiet als Ortsgebiet und ist Tempo 50 km/h beschränkt.



Durch die Verbreiterung der Zufahrtstraße mit Errichtung von Gehsteigen, Aufstellung von Beleuchtungskörpern und standortgerechter Bepflanzung des Straßenzuges, wird nicht nur das Ortsbild aufgewertet sondern auch die Verkehrssicherheit erhöht.

Breitbandausbau geht ins Finale

Um neben dem bereits ausgebauten Datennetz in Gersdorf und Hartensdorf auch das weitere Gemeindegebiet möglichst rasch und lückenlos mit Breitbandinternet zu versorgen, wird jetzt fleißig an dieser wichtigen Infrastruktur der Gemeinde weitergearbeitet. Jetzt werden die im Vorjahr verlegten Leerverrohrungen mit der notwendigen Glasfasertechnik ausgestattet. Im Auftrag der A1-Telekom werden von der Fa. Hitthaler in den nächsten Wochen alle technischen Schaltstellen errichtet und dann die Glasfaserkabel eingeblasen. Dadurch soll auch für die BewohnerInnen von Oberrettenbach, Rothgmos, Gersdorfberg und Gschmaier die Möglichkeit für ultraschnelles Breitbandinternet geschaffen werden.



Bis Ende Mai sollen alle Schaltstellen fertig installiert sein.

Andreas Buchgraber wird neuer Bauhofmitarbeiter



Ein langjähriger Mitarbeiter im Bau- und Wirtschaftsbetrieb möchte heuer seinen wohlverdienten Ruhestand antreten und wird daher ab Sommer dieses Jahres nicht mehr zur Verfügung stehen. Um den Dienstbetrieb ordnungsgemäß aufrecht erhalten zu können, muss daher rechtzeitig

für entsprechenden Personalaustausch gesorgt werden. Mit **Andreas Buchgraber** aus Gersdorf konnte jetzt ein be-

stens qualifizierter, neuer Außendienstmitarbeiter verpflichtet werden.

Der Gemeinderat hat in seiner letzten Sitzung am 17.03.2021 einstimmig beschlossen, Herrn Andreas Buchgraber (vorläufig befristet auf ein Jahr) als neuen Bauhofmitarbeiter einzustellen. Er ist 36 Jahre alt, verheiratet, Vater von zwei Kindern (5 und 6 Jahre) und lebt mit seiner Familie in der Ortsmitte von Gersdorf. Andreas ist handwerklich sehr geschickt und bringt auch große Erfahrungen als Baggerfahrer mit. Um sich entsprechend einarbeiten zu können und damit für einen nahtlosen Übergang zu sorgen, wird der neue Mitarbeiter nach Ablauf der Kündigungsfrist bei seiner derzeitigen Firma, noch im April seinen Dienst bei der Gemeinde antreten.

Neuer Gemeindebagger wird angekauft

Erst vor zwei Jahren wurde ein neuer 10-Tonnen-Drehkranzbagger der Firma Wacker Neuson als Ersatz für den wegen eines Kabelbrandes irreparabel gewordenen ICB-Bagger angeschafft. Im Spätherbst 2020 ist auch das zweite Altgerät (ICB 3CX) nach 15 Dienstjahren und mehr als 17.000 Betriebsstunden endgültig kaputtgegangen.

Da seit Herbst nur mehr ein Bagger im Einsatz war, konnten viele Arbeiten und Wünsche nicht zeitgerecht durchgeführt werden, wofür ich um Verständnis ersuchen möchte. Um einerseits den Anforderungen in der Gemeinde mit großem Gemeindestraßennetz und reger Bautätigkeit gerecht zu werden und andererseits auch Baggerleistungen für unsere Gemeindebewohner weiterhin wahrnehmen zu können, ist eine Ersatzbeschaffung unumgänglich notwendig.

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss der Gemeinde hat sich mit dem Ankauf befasst und gemeinsam mit den Bauhofmitarbeitern die Empfehlung ausgesprochen, ein stärkeres Gerät anzukaufen. In der Gemeinderatssitzung am 17.03.2021 hat der Gemeinderat einstimmig den Beschluss gefasst, einen neuen Gemeindebagger der Marke YANMAR (Deutz-Motor, 116 PS) zum Preis von € 154.000,- anzukaufen.

Erfreulicherweise ist es mir durch Unterstützung von Gemeindefreier Landeshauptmann Hermann Schützen-

höfer gelungen, für den Baggerankauf auch nicht rückzahlbare Bedarfszuweisungsmittel des Landes in Höhe von € 75.000,- zu erreichen.



Der neue stärkere Gemeindebagger steht bereits in der Landesprüfstelle in Graz zur Typisierung und wird nach Ostern ausgeliefert.

Gemeindebäuerinnen neu gewählt

Bäuerinnen-Organisationen unterstützen und fördern Bäuerinnen und Frauen am Land in der Umsetzung ihrer persönlichen und beruflichen Ziele. Die Verbesserung der Lebensqualität und die vielfältigen Tätigkeiten der Bäuerinnen sind auch die zentralen Themen der Gemeindebäuerinnen, die vor kurzem in der Steiermark neu gewählt wurden.

Die Wahl der Gemeindebäuerinnen konnte coronabedingt nur im kleineren Kreis durchgeführt werden. Unter der Patronanz von Bezirksbäuerin Ursula Reiter und unter der Leitung von Bezirkskammerobmann Sepp



Wumbauer wurden dabei **Renate Prem aus Rothgmos** zur neuen **Gemeindebäuerin** der Gemeinde Gersdorf an der Feistritz und **Tanja Kober aus Oberrettenbach** zu

ihrer **Stellvertreterin**, einstimmig gewählt.



Osterfeuer heuer wieder möglich

Wie das Land Steiermark informiert, sind Brauchtumsfeuer zu Ostern heuer grundsätzlich wieder möglich. Die Covid-19-Schutzmaßnahmen sind dabei jedoch unbedingt einzuhalten.

Demnach ist das Abbrennen von Brauchtumsfeuer von Karsamstag (3. April 2021) von 15:00 Uhr bis 03:00 Uhr am Ostersonntag zulässig unter folgenden zwei Regelungen:

- Abhaltung mit max. vier Personen aus max. zwei Haushalten bis 20:00 Uhr.
- Abhaltung mit ausschließlich im Haushalt lebenden Personen.



FEUERLÖSCHERÜBERPRÜFUNG DER FF GERSDORF

Sonntag, 02. Mai 2021, von 10 bis 15 Uhr im Feuerwehrhaus, Überprüfpflicht alle 2 Jahre

Sie können auch wieder HENDL (Herbst) vorbestellen und am Sonntag abholen! Bestellhotline: 0664/4519490

